

## Presseinformation

### **Eine tägliche „Gute Nacht“**

Salesianer Don Boscos stärken digitales Angebot

München, 26.03.2020 – Um den veränderten Anforderungen und neuen Herausforderungen in der Arbeit mit jungen Menschen in Zeiten der Corona-Pandemie zu begegnen, stärken die Salesianer Don Boscos ihr digitales Angebot und ihre Präsenz in den Sozialen Medien – und das sowohl in der pädagogischen als auch in der pastoralen Ausrichtung ihrer Arbeit.

„Wir arbeiten mit jungen Menschen, die oft am Rande der Gesellschaft stehen. Deswegen ist es gerade in der jetzigen Situation wichtig, diese Kinder und Jugendlichen weiter zu erreichen, auch dann, wenn sie nicht mehr täglich das offene Angebot in unseren Einrichtungen nutzen können. Wir setzen hier verstärkt die verschiedenen Sozialen Medien und Messenger ein, um in Kontakt zu bleiben und die Jugendlichen zu begleiten“, so Provinzialvikar Pater Christian Vahlhaus SDB, zuständig für die Koordination der rund 25 Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Jugendbildung und Jugendsozialarbeit der Ordensgemeinschaft in Deutschland.

So bietet zum Beispiel der Don-Bosco-Club in Köln dreimal wöchentlich einen Livestream über Instagram und Facebook an. Jugendliche, die sonst die offenen Angebote des Clubs in Köln-Mülheim besuchen, sind aufgerufen, anzurufen, zu schreiben oder sich auf andere Art und Weise einzubringen. Die User erzählen, was sie bewegt, wie sich ihr Alltag verändert hat und was sie momentan zuhause machen. Spiele, gegenseitiges Erzählen von Witzen und auch die Vorstellung von Hobbys ergänzen den jeweils einstündigen Talk. Für ernstere Themen steht eine Psychologin des Don-Bosco-Clubs als Ansprechpartnerin zur Seite.

Auch in anderen Bereichen wurde das digitale Angebot gestärkt. In den berufsbildenden Einrichtungen des Ordens werden Arbeits- und Lernmaterialien sowohl in analoger als auch in digitaler Form oder über Lernplattformen zur Verfügung gestellt. Weil einige Einrichtungen zum Teil auf behördliche Anweisung hin zumindest teilweise ihren Betrieb einstellen mussten, werden die Jugendlichen durch Pädagogen und Lehrkräfte von zuhause aus betreut.

Anders im Jugendhilfebereich. Weil Praktikums- und Ausbildungsbetriebe und Schulen geschlossen haben, verbringen die Jugendlichen häufig den ganzen Tag auf ihren Wohngruppen. „Hier ist derzeit eine viel intensivere Beziehungsarbeit gefragt. Gleichzeitig müssen wir sicherstellen, dass die Sicherheit und Gesundheit der uns anvertrauten jungen Menschen und auch unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jederzeit gewährleistet sind. Die Jugendlichen verspüren oft Ängste, aber auch Wut und Enttäuschung über die Situation. Das gilt es seitens der Pädagogen wahrzunehmen, aufzufangen und positiv zu begleiten“, so Vahlhaus.

Unter dem Hashtag *#GuteNachtCorona* haben sich Jugendpastoral und Öffentlichkeitsarbeit der Salesianer Don Boscos etwas Neues einfallen lassen. Über Instagram und Facebook versenden Salesianer Don Boscos, Don Bosco Schwestern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Don Bosco Volunteers seit dem vergangenen Wochenende täglich gegen 18:00 Uhr einen kurzen Abendimpuls. In den Beiträgen geht es um alles, was in Krisenzeiten bewegt: Alltag, Gemeinsamkeit, Einsamkeit, Hilfsbereitschaft, Gebete, religiöse Impulse und vieles mehr. „Unsere Beiträge wollen in schwierigen Zeiten Mut machen und stärken. Don Bosco ist trotz geschlossener Türen für junge Menschen da – wenn auch nicht analog, aber zumindest digital“, so Katharina Hennecke, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit der Salesianer Don Boscos in Deutschland. Die tägliche „Gute Nacht“ geht auf ein Ritual Don Boscos zurück, der den jungen Menschen, die im 19. Jahrhundert in seinem Oratorium in Turin lebten, jeden Abend ein Gute-Nacht-Wort erzählte. Ein Erlebnis, etwas Lustiges, ein Traum oder eine Lebensweisheit, meist verbunden mit einem religiösen Gedanken: Die Jugendlichen freuten sich auf diesen Moment und waren neugierig, was Don Bosco wohl heute erzählen würde.

Auf der Website der Ordensgemeinschaft wurde zudem ein separater Bereich eingerichtet, der Informationen und Angebote des Ordens bündelt und verlinkt, darunter zum Beispiel die Initiative *„Zusammen daheim“*, ein kostenloses Angebot der Don Bosco Medien GmbH mit Beschäftigungsideen für den Familienalltag – mit Bastelanleitungen, Vorlesegeschichten, Videos und Impulsen rund um das Osterfest.

„Don Bosco möchte in dieser schwierigen Zeit ganz besonders für die jungen Menschen, aber auch für Familien da sein. Wie das trotz Corona-Krise gelingt, darüber berichten wir u.a. auf dieser Seite“, erklärt Katharina Hennecke. Nach und nach werden hier Impulse, Hinweise, Tipps und Materialien bereitgestellt, die den Alltag in der Familie erleichtern und in dieser Zeit Mut machen und stärken sollen. Dazu gehören Mitmachangebote und Praktisches für Kinder, Eltern und Pädagogen genauso wie seelsorgliche Angebote, die von einem festen Team der Salesianer Don Boscos begleitet werden. Auch weitere Angebote für junge Menschen sind dort zu finden, darunter ein neuer Instagram-Kanal von Don Bosco Youth, dem Jugendnetzwerk Don Boscos in Deutschland. Angelehnt an den Oratoriums-Gedanken Don Boscos werden hier Videos, Bilder und Textbeiträge – von jungen Menschen und für junge Menschen – gepostet und repostet.

**Links:**

[www.donbosco.de/corona](http://www.donbosco.de/corona)

[https://www.instagram.com/donbosco\\_deutschland/](https://www.instagram.com/donbosco_deutschland/)

<https://www.facebook.com/DonBoscoDeutschlandSDB>

<https://www.instagram.com/insta.bosco/>

<https://www.donbosco-medien.de/zusammendaheim>

*Die Salesianer Don Boscos (SDB) zählen mit etwa 15.300 Mitgliedern in 132 Ländern zu den größten Männerorden der katholischen Kirche. Gegründet von dem italienischen Priester und Erzieher Johannes Bosco (1815-1888) setzt sich der Orden nach seinem Vorbild für junge Menschen ein. Zur Deutschen Provinz der Salesianer Don Boscos gehören rund 240 Ordensmitglieder, die sich an ca. 30 Standorten in Deutschland, der deutschsprachigen Schweiz und in der Türkei zusammen mit etwa 2.000 angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie vielen Ehrenamtlichen dafür einsetzen, dass das Leben junger Menschen gelingt. Weitere Informationen zur Arbeit der Salesianer Don Boscos in Deutschland unter: [www.donbosco.de](http://www.donbosco.de)*